



Gemeinde See
Au 220
6553 See

☎ 05441/8203
✉ gemeinde@see.tirol.gv.at

See, am 28.08.2023

Betreff: GRS 05/2023

K U N D M A C H U N G

zu der am Mittwoch, den 23.08.2023, im Gemeindeamt See
stattgefundenen öffentlichen Gemeinderatssitzung:

ANWESENDE:

Bgm. Michael Zangerl
Bgm.-Stellv. Hubert Zangerl
GV Norbert Tschiderer
GV Thomas Siegele
GV Stefan Juen
Walter Seiwald
Viktoria Mussak
Roland Burger
Peter Juen
Ewald Narr
Leonhard Schmid
Hubert Gstrein - Ersatzmitglied Liste FÜR SEE
Andreas Lenz - Ersatzmitglied Liste FÜR SEE

Entschuldigt: Raimund Narr
Bernhard Spiss
Anton Mallaun - 1. Ersatzmitglied Liste FÜR SEE
Siegele Andreas - 2. Ersatzmitglied Liste FÜR SEE

Schriftführer: Roswitha Schmid

Mit folgender Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Bürgermeister
2. Genehmigung der Niederschrift 03/2023
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Beschlussfassung Höhe Darlehensbetrag für Umschuldung Darlehen
Zuschuss „Furglerblick“
5. Anträge, Anfragen und Allfälliges

ERLEDIGUNG:

zu Punkt 1:

Um 20 Uhr eröffnet der Bürgermeister die Gemeinderatssitzung, begrüßt alle Anwesenden und nimmt die Angelobung der Ersatzgemeinderäte, Gstrein Hubert und Lenz Andreas, gemäß § 28 Abs. 1 Tiroler Gemeindeordnung 2001 – TGO vor. Sie geloben, „in Treue die Rechtsordnung der Republik Österreich zu befolgen, ihr Amt uneigennützig und unparteiisch auszuüben und das Wohl der Gemeinde See und ihrer Bewohner nach bestem Wissen und Können zu fördern“.

Folgende Dringlichkeitspunkte werden noch **einstimmig** in die Tagesordnung aufgenommen:

- 7. Bericht Kassaprüfung
- 8. Beratung und Beschlussfassung Erhöhung Mitgliedsbeitrag Tiroler Gemeindeverband
- 9. Beratung und Beschlussfassung Antrag auf Unterstützung Schafzuchtverein See

zu Punkt 2:

Das Sitzungsprotokoll GRS 04/2023 vom 22.05.2023 wird **einstimmig** genehmigt.

zu Punkt 3:

Nachbesetzung Gemeindearbeiter:

Hr. Zangerl Patrick hat das Dienstverhältnis mit der Gemeinde See gekündigt.

Die Kündigung erfolgt einvernehmlich. Daher gelangt die Stelle eines/r Gemeindearbeiters/in zur Nachbesetzung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Ausschreibung der Stelle für eine(n) Gemeindearbeiter(in) mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden lt. Beilage.

Die Kundmachung erfolgt auf der Amtstafel, auf der Homepage der Gemeinde See und mittels Postwurf in den Gemeinden Kappl und See.

Waalverlegung Kuratl:

Die Arbeiten sind abgeschlossen.

Der Grund von Juen Christoph wurde an die Alpenländische Gemeinnützige Wohnbau GmbH verkauft. Bei einem gemeinnützigen Wohnbauträger hat die Gemeinde das Vergaberecht.

Bei den geförderten Wohnungen handelt es sich um Mietwohnungen mit Kaufoption.

Obere Au:

Der Umkehrplatz lt. Vorgabe der Raumordnung ist errichtet.

GV Thomas Siegele regt an, das Verkehrszeichen „Sackgasse“ aufzustellen, da es immer wieder vorkommt, dass Fahrzeuge umkehren müssen.

Wünschenswert wäre eine Fußverbindung zum Kirchweg.

Straßenbeleuchtung:

Die Förderungen für die technische Umrüstung sind angefordert.

Das Land Tirol hat eine Bedarfszuweisung in der Höhe von EUR 150.000,-- zugesagt.

Über Regio-L sollten in diesem Jahr auch noch EUR 110.000,- fliesen.

Das heißt, dass die technische Umsetzung fast bezahlt (cirka 280.000) ist.

Zu berechnen sind aber noch die Kosten für Grabungs, Beton- und Baggerarbeiten – diese Kosten hat die Gemeinde zu tragen.

Kreisverkehr Elis:

Bei der Besprechung mit LH Toni Mattle wurden die Argumentationen für die Errichtung eines Kreisverkehrs im Bereich Elis vorgetragen. Er hat versprochen mit den zuständigen Stellen beim Land diesbezüglich das Gespräch zu suchen.

KUFGEM WebOffice:

Der Friedhof wurde digitalisiert und ist jetzt auf der Homepage für die Bevölkerung einsehbar. Das Programm ist kompatibel mit der Verwaltung.

Betriebstagesmutter:

Ab 01. Oktober wird über den Verein der Tagesmütter Frau Schmid-Gritsch Michaela als Betriebstagesmutter angestellt. Sie übernimmt die Nachmittagsbetreuung für Pflichtschüler. Als Räumlichkeit stellt die Gemeinde den 4. Kindergartengruppenraum mit Doppelnutzung zur Verfügung.

Vorteile für Kooperationspartner:

- Kleinstrukturierte, geförderte Betreuungsform für Kinder
- bis zu sechs teilbare, altersübergreifende Betreuungsplätze je Tagesmutter
- sämtlich Aufgaben sind ausgelagert
- keine große Investition notwendig
- Randzeiten und Schließzeiten von öffentlichen Einrichtungen können abgedeckt werden
- Vertrag über ein Kalenderjahr

Gehsteig im Bereich Wald:

Das Projekt ist fertig, am Dienstag, 05.09.2023 ist die Verhandlung für die Erteilung der Straßenbaubewilligung gemäß § 41 TStG.

Bereits im Vorfeld wird die Straßenlaterne, der Lawinenschranken und der Telefonkasten verlegt, sodass die Fußgänger nicht mehr auf die Straße ausweichen müssen.

GV Thomas Siegele macht den Vorschlag, dass der Gemeindevorstand geschlossen ein paar Tage vor der Verhandlung nochmals ein Gespräch mit dem Grundeigentümer, Hr. Robert Ladner, suchen soll. Betroffen für die Errichtung des Gehsteiges ist lediglich der Grünstreifen an der westlichen Grundgrenze.

Es bestehen weiterhin 2 Einfahrten für den Betrieb und der Gehsteig ist befahrbar.

Ausschreibung Bauhof:

Die Erdarbeiten und Baugrubensicherung wurden öffentlich ausgeschrieben.

Es erfolgte die Direktvergabe an den Bestbieter.

Erdarbeiten:	RW Bau	EUR 52.287,11
Baugrubensicherung:	Hilti & Jehle	EUR 307.392,11

Verbauung Istalanzbach:

Das Projekt für die Maßnahmen im Mittel- und Oberlauf liegt nun vor.

Am 27.09.2023 ist die Verhandlung für die wasserrechtliche, forstrechtliche und naturschutzrechtliche Bewilligung angesetzt.

Gemeinschaftskraftwerk Paznaun:

Die positiven Bescheide sind noch ausständig und dann muss die Rechtskraft der Bescheide abgewartet werden.

Im Anschluss geht es an die Detailplanung.

Radweg:

Im Bereich Gföll gibt es am 13.09.2023 eine Begehung vor Ort (Planung, Geologie, Geotechnik). Da der Luitlhang in Bewegung ist, ist die Trassenführung sehr aufwendig und kostenintensiv.

Im Bereich Kappl ist die Trasse auf dem Talweg geplant, da es keine Einigung mit den Grundeigentümern gegeben hat. Eine Doppelnutzung mit Fußgängern wird aber nicht gerne gesehen. Es werden Gespräche beim Land über diese Trassenführung nötig sein.

Sanierung Hangrutsch Putzloch:

Die Arbeiten für den 1. Abschnitt sind abgeschlossen.

Asphaltierungsarbeiten:

Im Zuge der TIGAS Endsanierung wurde der Bereich Obere Klausbrücke – Abzweigung Winkl neu asphaltiert. Die Arbeiten an der Bankette sind noch ausständig.

zu Punkt 4:

Der Gemeinderat der Gemeinde See genehmigt **einstimmig** die Vermessungsurkunde Fa. Obex-Pfeifer-Haas, Ziviltechniker GesmbH für Vermessungswesen, Stampfle 135a, 6500 Stanz, GZ: 6839/15 vom 02. November 2022.

Folgende Teilflächen werden in das Öffentliche Gut (Straßen u. Wege) gewidmet (Inkamerierung):

Trennstück 3 im Ausmaß von 126 m² aus Gp. 529, EZ 317

Trennstück 5 im Ausmaß von 11 m² aus Gp. 538/6, EZ 430

Trennstück 7 im Ausmaß von 298 m² aus Gp. 538/2, EZ 42

Trennstück 8 im Ausmaß von 0 m² aus Gp. 523/2, EZ 77

Trennstück 26 im Ausmaß von 131 m² aus Gp. 538/2, EZ 42

zu Punkt 5:

Der Gemeinderat genehmigt **einstimmig** den vorliegenden Friedhofspachtvertrag zwischen der röm.-kath. Pfarrkirche See/Paznaun, 6553 See, HNr. 10, vertreten durch den Pfarrprovisor, Mag. Gerhard Haas, und den stellvertretenden Vorsitzenden des Pfarrkirchenrates, Mag. Manfred Mallaun, und der Gemeinde See, 6553 See, Au 220, vertreten durch den Bürgermeister, Michael Zangerl BEd, und zwei Gemeindevorständen.

zu Punkt 6:

Agrargemeinschaft Waldgemeinschaft Kappl-See:

- a. Geplant ist, dass bei der Mittelstation der Verkehr umgeleitet wird, dass beim Restaurant eine verkehrsfreie Zone entsteht. Der betroffene Grundeigentümer ist die Agrargemeinschaft Waldgemeinschaft Kappl-See.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde See genehmigt **einstimmig** die Wegverlegung und Entwässerung Langetsbergalpe lt. forst-, naturschutz- und wasserrechtlichem Einreichprojekt.

- b. Der Gemeinderat der Gemeinde See genehmigt **einstimmig** den vorliegenden Pachtvertrag zwischen Hr. Patrick Winfried Schmidt, Rauth 54, 6553 Kappl und der Agrargemeinschaft Waldgemeinschaft Kappl-See (Gemeindegutsagrargemeinschaft) 6555 Kappl 112, vertreten durch die Substanzverwalter Pircher Bernhard und Burger Roland.

Die Agrargemeinschaft Waldgemeinschaft Kappl-See verpachtet an Hr. Patrick Winfried Schmidt eine Teilfläche der Gp. 7141/2 im Ausmaß von ca. 40 m², nordöstlich der ehemaligen Volksschule Glitt als Parkfläche.

Jährlicher Pachtzins: EUR 2,00 pro m² (jährliche Indexanpassung).

zu Punkt 7:

Ewald Narr, Obmann des Überprüfungsausschusses, berichtet über die am 14.06.2023 durchgeführte Kassaprüfung.

Geprüft wurde die Gebarung seit der letzten Kassaprüfung, das ist die Gebarung vom 15.03.2023 bis 14.06.2023 (Belegnummer 5121 bis 5364).

Die Prüfung der Richtigkeit und Vollständigkeit ergab keine Beanstandungen.

Der Prüfbericht wird zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 8:

Die Mitgliedsbeiträge für den Tiroler Gemeindeverband wurden seit 2013 nicht mehr erhöht, trotz entsprechender Steigerung der laufenden Kosten. Die nunmehr notwendige Erhöhung ist ausschließlich auf die Haftungen aufgrund der Insolvenz der Gemnova-Gruppe und damit zusammenhängenden Haftungen und Zahlungen zurückzuführen.

Allein auf Basis dieser bislang geltend gemachten Forderungen, wird es notwendig sein, dass der Gemeindetag am 19.09.2023 einen Sondermitgliedsbeitrag von EUR 2,00/Einwohner noch für 2023 beschließt.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde See genehmigt einstimmig die Erhöhung des Mitgliedsbeitrages von EUR 2,00/Einwohner noch für 2023 vorbehaltlich des positiven Beschlusses am Tiroler Gemeindetag am 19.09.2023.

zu Punkt 9:

Der Schafzuchtverein See hat eine genaue Kostenaufstellung für die Errichtung des neuen Schafbades vorgelegt.

Somit hat das neue Schafbad insgesamt EUR 5.852,63 gekostet.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde See beschließt **einstimmig**, den Schafzuchtverein für die Errichtung des Schafbades mit der Übernahme von 50 % der Kosten zu unterstützen.

Das sind EUR 2.926,00.

zu Punkt 10: Anträge, Anfragen und Allfälliges:

Bei den Bergbahnen See steht ein größeres Projekt an, das bei der Generalversammlung im Oktober vorgestellt wird. Es wäre daher wünschenswert, wenn der Gemeinderat neben den Gesellschaftern und Grundeigentümer anwesend ist.

Im Anschluss soll das Projekt auch in die geplante Gemeindeversammlung aufgenommen werden.

Für die Gemeindeversammlung ist geplant, dass bereits im Vorfeld die Möglichkeit besteht, Fragen zu stellen auf die dann in der Versammlung eingegangen wird.

Christbaum: Der Baum wurde jetzt entfernt.

Viktoria Mussak spricht sich für die Pflanzung eines natürlichen Baumes aus.

Öffnungszeiten Kindergarten:

GV Stefan Juen bemängelt, dass die Öffnungszeiten für berufstätige Mütter zu knapp sind.

Er regt eine Öffnung von 07 Uhr bis 13 Uhr an.

Geschwindigkeitsbegrenzung im Ortsgebiet:

GV Stefan Juen spricht sich für eine 30-er Beschränkung auf allen Gemeindestraßen aus, wie auch DI Christian Hamerle vorgeschlagen hat.

Der Bürgermeister möchte noch Erfahrungswerte von anderen Gemeinden einholen und auch zur Diskussion auf der Gemeindeversammlung vorgebracht werden.

Die Beschlussfassung soll als Tagesordnungspunkt in eine der nächsten Sitzungen aufgenommen werden.

Ende der Sitzung: 22 Uhr 10

Für die Richtigkeit:
Roswitha Schmid

Michael Zangerl
Bürgermeister

Angeschlagen am: 01.09.2023

Abgenommen am: 18.09.2023